

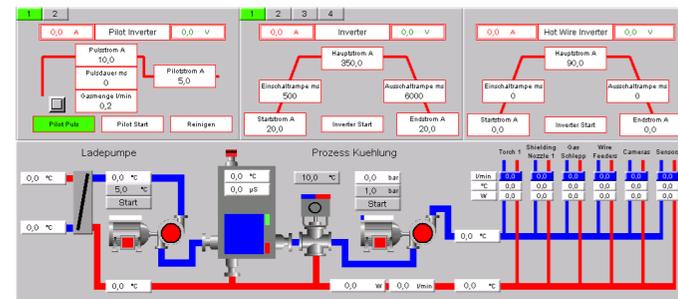
# PCS ( Plasma Control Software )

Zur komfortablen Parametrierung, Dokumentation und laufenden Prozesskontrolle steht die Plasma Control Software zu Verfügung.

Die PCS ermöglicht die grafische Darstellung des Schweißstrom- und -spannungsverlaufes und liefert Qualitätsfaktoren durchgeführter Schweißungen. In Kombination mit der Automatisierungsschnittstelle des Plasma Inverters können Ausschussteile detektiert und aus der Produktion genommen werden. Zudem bietet die PCS die Möglichkeit Schweißungen anhand eines Datenreports zu dokumentieren.

Die Plasma Control Software PCS kann auf jedem handelsüblichen PC oder Notebook mit Windows Betriebssystem installiert werden. Über eine serielle Schnittstelle besteht Zugang zu sämtlichen Soll- und Istwerten des Plasma Inverters. Diverse Schweißprogramme können somit am PC gespeichert und archiviert werden.

Über Internetverbindung sind Softwareupdates sowie Fernwartungen möglich.

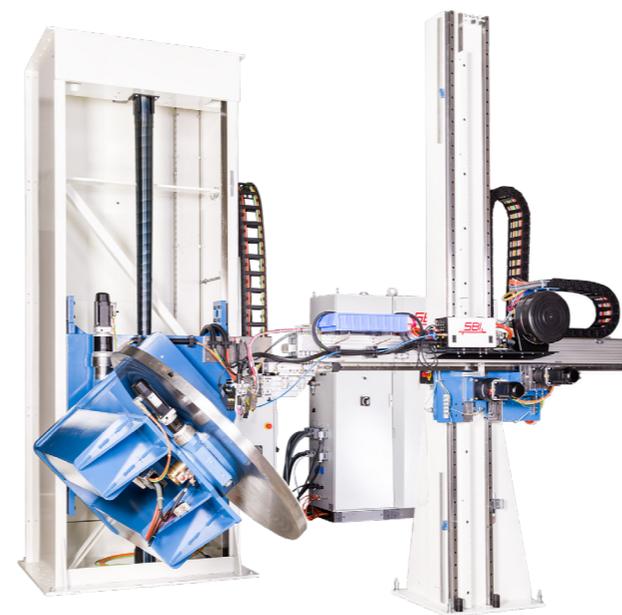
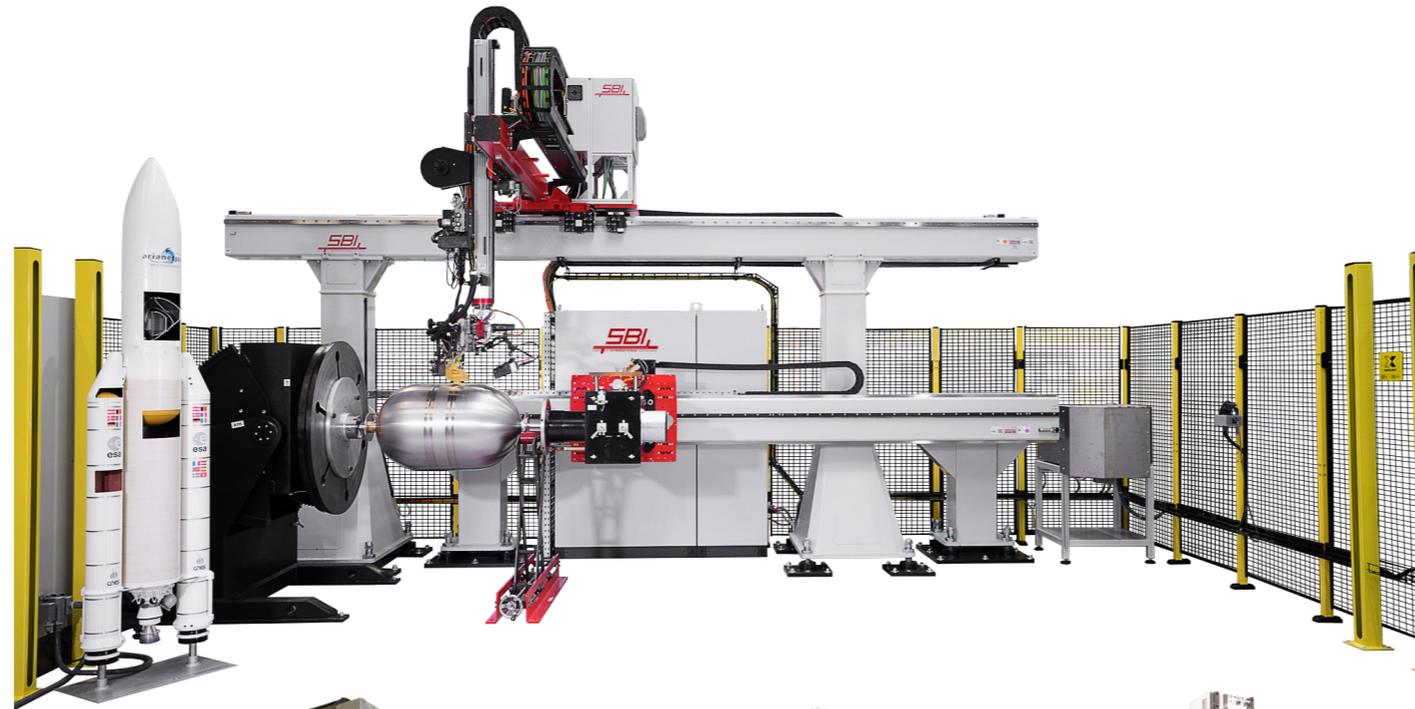


**SBI GmbH**

A-3710 Ziersdorf  
Gewerbering 15  
t: +43/2952/341 39  
f: +43/2952/341 39-800  
e: office@sbi.at  
i: www.sbi.at



# Schweißanlagen



- Automatisierbar
- Bedienerfreundlich
- Reproduzierbar
- Visualisiert



Do it PLASMA

High-Tech Schweißanwendungen



# SBI Geräte

Die SBI Geräte sind multifunktionelle Inverterstromquellen, entwickelt zum Plasma Verbindungs-, Auftrags- oder Punktschweißen und können auch zum WIG- und Elektrodenhandschweißen eingesetzt werden. Sie gewährleisten eine hohe Prozesssicherheit und Reproduzierbarkeit. Damit hat der Anwender die Möglichkeit komplexe und anspruchsvolle Schweißaufgaben anforderungsgerecht, wirtschaftlich und unter Nutzung modernster Gerätetechnik zu realisieren.

Das Plasmaverfahren zeichnet sich gegenüber konventionellen Schweißverfahren aus durch:

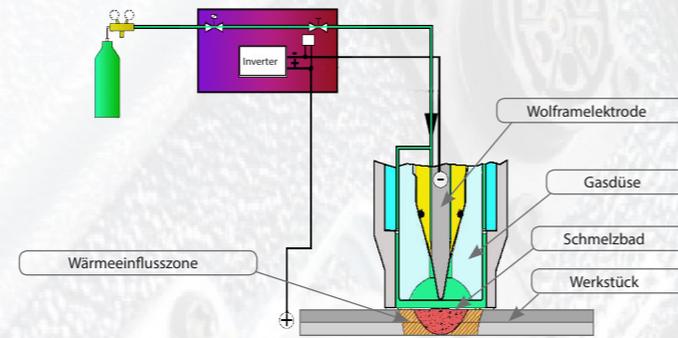
- Hohe Energiedichte
- Kontrollierbare Aufmischung
- Geringen Wärmeverzug durch hohe Schweißgeschwindigkeit
- Große Fügspalttoleranz
- Hervorragende Schweißnahtqualität
- Hohe Reproduzierbarkeit und Prozessstabilität
- Geringe Schweißspritzerbildung
- Abstandsunempfindlichkeit zwischen Werkstück und Brenner
- Ruhiger Lichtbogen
- Geeignet für verschiedenste Werkstoffe  
Stähle, Cr-Ni-Stähle, Nickel- und Kupferwerkstoffe, Titan und Aluminium, ...
- Möglichkeit zur Verschweißung mehrerer Bleche verschiedener Blechstärken
- Einfache Automatisierbarkeit
- Großes Sortiment an Zubehör verfügbar (Draht- oder Pulverförderer, verschiedene Brennertypen, Schnittstellen, Fernregler, ...)

## WIRTSCHAFTLICHKEIT

- Geringe Anschaffungskosten im Vergleich zu Laserschweißanlagen
- Höherer Wirkungsgrad als andere Lichtbogenschweißverfahren
- Geringe Betriebs- und Instandhaltungskosten
- Minimaler Schweißnahtvor- und -nacharbeitsaufwand

## PSW (Plasma Spot Welder)

Der PSW ist ein speziell entwickeltes Plasma-Schweißgerät zur Herstellung von Punktschweißverbindungen im Schmelzschweißverfahren.



Das Plasma wird mit Hochspannung gezündet und mittels eines zum Werkstück übertragenen Lichtbogens aufrecht erhalten. Die spezielle Fokussierung des Plasmastrahles ermöglicht eine Konzentration der thermischen Energie auf den Schweißpunkt. Dadurch ergeben sich sehr kurze Schweißzeiten bei geringer Wärmeeinbringung in den Bauteil. Der Bauteilverzug ist minimal. Die Fokussierung ermöglicht eine genaue Positionierung des Schweißpunktes.

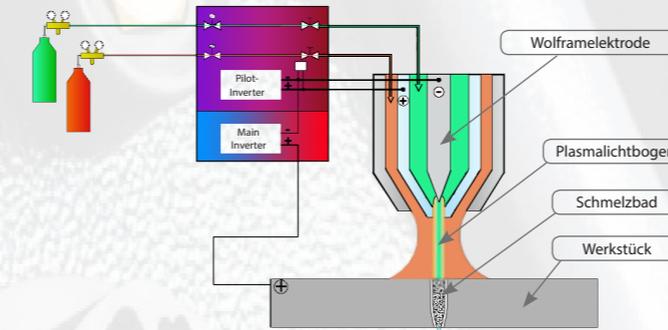
Die Schweißergebnisse des PSW sind mit denen einer Laserschweißung vergleichbar, wobei die Investitionskosten nur einen Bruchteil einer Laserschweißanlage betragen. Eine Automatisierungsschnittstelle ermöglicht den Einsatz in Roboteranwendungen.

Der PSW ermöglicht anhand flexibler Parametrierungen und einer hoch dynamischen Regelung des Schweißvorganges ein exakt reproduzierbares Schweißergebnis in vielen Anwendungsbereichen.



## PMI (Plasma Multi Inverter)

Die PMI Geräteserie ist in DC als auch in AC/DC Ausführung verfügbar.



Mit dem PMI hat der Anwender die Möglichkeit komplexe und anspruchsvolle Schweißaufgaben anforderungsgerecht, wirtschaftlich und unter Nutzung modernster Plasmaschweißtechnik zu realisieren. Die optimierte Gerätetechnik ermöglicht die Herstellung von manuellen und automatisierten Verbindungs- und Auftragsschweißaufgaben (Roboter und Linearportale).

In Abhängigkeit vom Anforderungsprofil kann mit oder ohne Zusatzwerkstoff geschweißt werden, wobei die Zuführung des Werkstoffes ebenfalls manuell oder automatisiert erfolgen kann.

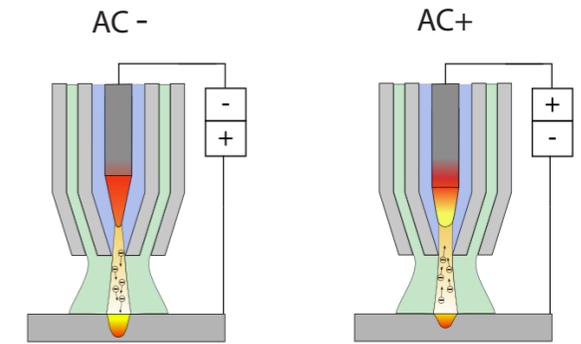
Der Einsatzbereich des PMI umfasst Materialdicken von der einer Metallfolie über Feinbleche bis zu großen Wandstärken. Das Anwendungsspektrum der unterschiedlichen Schweißaufgaben reicht von der Haushaltsgerätetechnik über den Schaltschrank- und Behälterbau bis zum Einsatz in der Automobilindustrie, Luftfahrttechnik und im Maschinenbau.



## PMI AC/DC

Ein High Tech-Gerät für verzugsfreies Plasmaschweißen von Aluminium und Dünnblechen mit optimaler Reinigungswirkung und Einbrandtiefe sowie zum Auftragsschweißen von Aluminium und Aluminium-Bronzelegierungen.

### BETRIEBSART AC (Wechselstrom)



Standardbetriebsart für Leichtmetalllegierungen.

Große Anwendungsbandbreite durch Amplituden-, Frequenz- und Balanceparametrierung. Vergleichbar zum WIG-Wechselstromschweißen können Metalle mit massiven Oxidbildungen besser verarbeitet werden. Dies gilt sowohl beim Verbindungsschweißen, als auch beim Auftragsschweißen.

